



Landesfeuerwehrverband Hessen, Donnerstag, 27. Juli 2023

LFV-Infodienst Nr. 59

Im Blickpunkt...

- ? Buchvorstellung: Massenansturm von Verletzten – eine große Herausforderung
- ? Neue Trainingsanlage für die Realbrandausbildung für Feuerwehren in Hessen
- ? Höchster Löschboot in norddeutschem Feuerwehrmuseum angekommen
- ? ...und noch vieles mehr!

69. Verbandsversammlung des LFV Hessen
LFV Hessen verabschiedet Resolution für härtere Strafbeurteilung
 Im Fokus der Veranstaltung »Keine Gewalt gegen Einsatzkräfte« der Landesfeuerwehrverband Hessen verabschiedet Resolution an die Landesregierung, Staatsminister Peter Beuth verleiht den Integrationspreis Brandschutz.

Hessische Brand- und Katastrophenschutz: notwendige Bedarf steigt
 Im Jahresbericht des LFV Hessen verdeutlichte Präsident Norbert Fischer wie wichtig ein funktionierendes System des Brand- und Katastrophenschutzes gemeinsam mit den Entscheidungsträgern ist. Die letzten Jahre und die damit verbundenen Ereignisse wie z. B. die Flutkatastrophe im Ahrtal, Klimawandelbedingte, anhaltende Hitzeperioden und die damit verbundene Trockenheit, entstehende Vegetations- und Waldbrände zeigen wie wichtig entsprechende Ausrüstung an Fahrzeugen ist. Doch ist es mit der Beschaffung von Ausstattung nicht getan, auch müssen man geeignete und notwendige Unterstellmöglichkeiten schaffen. Großer Dank und Anerkennung gilt an die Hessische Landesregierung, sie fängt vieles auf, welches durch Haushaltsberatungen von der Bundesregierung an finanziellen Mittel wieder gekürzt werden.

Mitgliederzahlen steigen
 Trotz der vergangenen Corona-Pandemie blieben die Zahlen in den Einsatzabteilungen konstant und in der Kinder- und Jugendfeuerwehr stiegen die Mitgliederzahlen. »Die wichtigste Ressource sind unsere Einsatzkräfte und unsere Kameradinnen und Kameraden, so Präsident Fischer. Jedoch muss auch seitens der Gesellschaft das Ehrenamt wieder attraktiver werden. Gemeinsam mit dem Land Hessen wurden hierzu Ehrenamtsmessungen ins Leben gerufen, die das vielfältige Angebot in den Feuerwehren vor Ort für Entscheidungsträger, wie Städte und Kommunen in allen hessischen Landkreisen, näher bringen sollen.

Starke Fachausschussarbeit
 Besonders erwidernswert ist die qualitative und starke Facharbeit der Fachausschüsse im Landesfeuerwehrverband Hessen. Rund 200 Kameradinnen und Kameraden engagieren sich ehrenamtlich mit tagaktuellen Themen, Bedürfnissen und Weiterentwicklungen und sorgen für ein festes Fundament im hessischen Feuerwehrwesen. Zukünftig sollen neue digitale Plattformen die Fachausschussarbeit transparenter und dynamischer gestalten und somit ein übergreifendes Zusammenarbeiten untereinander vereinfachen.

Feuerwache Hanau
 Hessens jüngste Großstadt mit Berufsfeuerwehr Nummer 110

Buchvorstellung: Massenansturm von Verletzten – eine große Herausforderung
 Neue Trainingsanlage für die Realbrandausbildung für Feuerwehren in Hessen
 Höchster Löschboot in norddeutschem Feuerwehrmuseum angekommen

[>>> zum LFV-Infodienst Nr. 59 - 07/2023](#)